Bezirksoberliga Herren Nord

SV Warsingsfehn : SV Komet Walle
Freitag, 17.03.2023, 20:15 Uhr

Großer Jubel beim SV Warsingsfehn – 9:5 Heimerfolg

Auch dank der ungeschlagenen Schüler und Störmer konnte der SV Warsingsfehn das Heimspiel gegen den SV Komet Walle in der Bezirksoberliga Herren Nord mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 17. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Arno Störmer den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Schüler / Störmer beim 3:2 gegen Engelbrecht / Twardy, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schulz / Hinrichs das Spiel gegen Heeren / Friesenborg mit 1:3 verloren. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Zechner / Runge und Gertje / Eisenhauer am Tisch die Klingen kreuzten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Toby Frederik Schüler gegen Manoel Engelbrecht zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Burkhard Schulz bei seiner 1:3-Niederlage von Ingo Heeren dann doch niedergerungen worden. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Götz Zechner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Christian Friesenborg musste Sven Hinrichs Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Arno Störmer beim 3:0 gegen Hannes Twardy. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Nur einen Satz verlor Thomas Runge bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Christian Eisenhauer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Toby Frederik Schüler besiegelte derweil mit einem 11:7, 7:11, 11:5, 11:8 gegen Ingo Heeren einen Punkt für sein Team. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Burkhard Schulz beim 11:7, 4:11, 11:4, 13:11 gegen Manoel Engelbrecht doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Friesenborg hatte Götz Zechner nur im ersten Satz eine Chance. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Sven Hinrichs war im Einzel gegen Manfred Gertje nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. 7:12 (Hinrichs) bzw. 7:15 (Gertje) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Arno Störmer machte mit Christian Eisenhauer bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Nach diesem Einzel steht Störmer somit bei 8 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Eisenhauer ein 8:14 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der SV Warsingsfehn nun 2 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der SV Komet Walle nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:28 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (23:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TuS Sandhorst (SV Warsingsfehn) bzw. gegen den TuS Sandhorst (SV Komet Walle).

Statistik:
SV Warsingsfehn
Doppel: Schüler / Störmer 1:0, Schulz / Hinrichs 0:1, Zechner / Runge 0:1
Einzel: T. Schüler 2:0, B. Schulz 1:1, G. Zechner 1:1, S. Hinrichs 1:1, A. Störmer 2:0, T. Runge 1:0
SV Komet Walle
Doppel: Heeren / Friesenborg 1:0, Engelbrecht / Twardy 0:1, Gertje / Eisenhauer 1:0
Einzel: I. Heeren 1:1, M. Engelbrecht 0:2, C. Friesenborg 2:0, M. Gertje 0:2, C. Eisenhauer 0:2, H. Twardy 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (23:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").